

Je nach bauspezifischer Vorbildung und individueller Erfordernis bieten wir Ihnen ein maßgeschneidertes Kursprogramm an. Welche Module und Kursteile Sie zur Holzbau-Meisterbefähigung benötigen, können Sie nachfolgender Tabelle entnehmen:

Prüfungsteile der Befähigungsprüfung Holzbau-Meister	Lehrabschluss Baufachschule	Bauhand- werkerschule	HTL Bautechnik und Sonderformen	Baumeister- prüfung	Studium Bauingenieur Kulturtechnik Architektur	einschlägige Fachhoch- schule
Modul 1 – Grundlagen						
M 1.1 Bautechnische Grundlagen	X			X		
M 1.2 Bautechnologie 1	X	X		X		
M 1.3 Bautechnologie 2	X	X	X	X		(X)*
Modul 2 – Projekt						
M 2.1 Projektplanung	X	X	X	X	(X)*	(X)*
M 2.2 Projektumsetzung	X	X	X	X	(X)*	(X)*
M 2.3 Konstruktiver Holzbau und Bauphysik	X	X	X	X	(X)*	(X)*
Modul 3 – Recht & Wirtschaft						
M 3.1 Rechtskunde	X	X	X		X	X
M 3.2 Baupraxis & Baumanagement	X	X	X	X	X	X
M 3.3 Betriebsmanagement	X	X	X		X	X
Praxiszeiten für Gewerbeanmeldung	2 Jahre		1,5 Jahre	1-2 Jahre	1 Jahr	1 Jahr
Ihr Kurs zum Holzbau-Meister	M 1, 2 & 3	M 1.2, 1.3, 2 & 3	M 1.3, 2 & 3	M 1, 2 & 3.2	M 2* & 3	M 1.3*, 2* & 3

(X)* kann entfallen, siehe Anlage 1 der Prüfungsordnung

Wir empfehlen Ihnen, vor Kursbesuch die für Sie erforderlichen Module an der **Meisterprüfungsstelle** ermitteln zu lassen. Die Prüfungen zum Holzbau-Meister werden an der Wirtschaftskammer des jeweiligen Bundeslandes abgenommen. Die Zulassung zum Gewerbe erfolgt nach entsprechenden Praxiszeiten. Irrtümer vorbehalten.

Prüfungsumfang gemäß **Holzbau-Meister Befähigungsprüfungsordnung** vom 18.11.2011.